

SPARK 170

(Matrix Code: **SPARK170.00** for StartOver.xyz game.)

UNTERSCHIEDUNG: Vielleicht fürchtest du dich vor archetypischer Liebe, weil sie die Zivilisation als alberne Spielwelt zurücklässt.

VERTIEFUNG: Menschen sind dazu entworfen, drei Domänen der Liebe bewusst im Alltag zu navigieren: die gewöhnliche, die außergewöhnliche und die archetypische. Die gewöhnliche Liebe scheint als Folge davon, nicht initiiert zu sein, für die meiste Zeit unsere einzige Option zu sein. Wenn du gewöhnliche Liebe erzeugst, hältst du nach jemandem Ausschau, der dich liebt. „Liebt er mich?“ „Wird sie mich genug lieben?“ „Wer wird mich lieben?“ „Liebt mich überhaupt jemand?“ In gewöhnlicher Liebe machst du die Erfahrung, dass Liebe Mangelware ist, was dich dazu zwingt, als Opfer darunter zu leiden, nie genug Liebe zu haben. Du lernst, die Sehnsüchte deines Herzens und deiner Seele zu erfüllen, indem du niederes Drama als falsche Ekstase erzeugst. Die moderne Kultur unterstützt den Liebes-Überlebenskampf, denn dann konsumierst du mehr Zeug.

Außergewöhnliche Liebe hingegen ist eine Nebenwirkung von Initiationen, die dich aus den Überlebensstrategien deiner Kindheit in Verantwortlichkeiten auf Erwachsenen-Ebene bringen. Sie wird *außergewöhnlich* genannt, weil es in der modernen Kultur nicht viele Erwachsene gibt. Wenn du einen authentischen Weg fortlaufender Initiationsprozesse ins Erwachsensein beschreitest, dann übernimmst du überall, wo du bist, Verantwortung dafür, dass Liebe da ist. Wenn du da bist, dann ist Liebe da, weil du Liebe erzeugst. Wohin auch immer du gehst, geschieht Liebe. Falls nicht, kannst du sofort etwas unternehmen, um es zu ändern.

Archetypische Liebe, die dritte Domäne, ist die natürliche Folge davon, radikale Verantwortung dafür zu übernehmen, sämtliche Umstände deines Lebens erzeugt zu haben. Radikale Verantwortung macht archetypische Liebe möglich. Archetypische Liebe ist das Unerschöpflichste im Universum, und sie ist unpersönlich. Vermutlich hast du schon einmal archetypische Liebe erlebt, als du von der Schönheit eines Sonnenuntergangs berührt warst, oder bei einer bestimmten Musik, oder in Ekstase während einer Meditation, in Ehrfurcht vor der komplexen Schönheit einer Blume oder dem süßen Geschmack einer Mango, oder beim Eintritt in den gegenwärtigen Moment in einem kleinen Jetzt und erstaunt, dass das Leben überhaupt existiert und die Möglichkeit besitzt sich seiner bewusst zu werden. Eine Person, die dir gegenüber sitzt, kann eine Tür zum archetypisch Femininen oder archetypisch Maskulinen werden. Wenn du in die energetischen Augen eines anderen Erwachsenen blickst, der mit seinen energetischen Augen in deine energetischen Augen blickt, und jeder von euch zu Schutzlosigkeit navigiert, dann kann das helle Prinzip der archetypischen Liebe in einer Vier-Körper-Erfahrung, genannt *erkennende Begegnung*, sich seiner selbst bewusst werden. Es klingt vielleicht weit hergeholt, aber die erkennende Begegnung erzeugt eine Art *gelben Stoff*, eine energetische Substanz, welche dazu beiträgt, dass die Bewusstseinsentwicklung auf breiterer Ebene und mit größerer Gelassenheit erfolgt.

Bloß weil du nicht in der Lage bist, außergewöhnliche und archetypische Liebe zu navigieren, heißt das nicht, dass du sie nicht schmerzhaft vermisst. Vielleicht

unterdrückst du die Gefühle, archetypische Erfahrungen zu vermissen, durch Überarbeitung, Stress, Spannungen oder andere niedere Dramen, aber das hält dein Herz nicht davon ab, den Mangel zu spüren.

Eine Kostprobe von archetypischer Liebe zu bekommen kann in dir eine Sehnsucht danach auslösen, dass sich durch dich archetypische Liebe ihrer selbst bewusst wird.

Die Sehnsucht nach der Erfahrung von archetypischer Liebe, könnte sich aus der Beobachtung ergeben, dass archetypische Liebe endlos ist, und du es nicht bist. Das bedeutet, dass du dich sogar nach archetypischer Liebe sehnen könntest, während du archetypische Liebe erfährst, denn wenn du tot bist, kannst du sie nicht mehr erleben. Jegliche Zeitspanne, in welcher du archetypische Liebe auf der Erde erfährst, ist bereits zu kurz. Die Einladung hier besteht darin, zu lernen, diese *unerträgliche Leichtigkeit des Seins* in archetypischer Liebe zu genießen, selbst wenn sie nur drei Sekunden lang andauert. Versuche, der Sehnsucht in deiner Brust zu erlauben, größer zu werden, während du weiteratmest, so als ob die Sehnsucht selbst das ist, wonach du dich sehnst, wissend, dass archetypische Liebe niemals endgültig erreicht oder verwirklicht werden kann.

EXPERIMENT:

SPARK170.01 Wie Daniel Quinn, der Autor von *Ismael* schreibt: „*Etwas Besseres als die Zivilisation wartet auf uns.*“ Bei dem Experiment in diesem SPARK geht es um den Versuch, einen Teil dessen zu entdecken, was dieses *Etwas* sein könnte, selbst wenn das bedeutet, deinen Griff auf die moderne Kultur etwas zu lockern – oder den Griff der modernen Kultur auf dich...

Was, wenn du dein Zentrum behalten könntest und davon absähest, dich unbewusst irgendeinem System oder irgendeiner Person anzupassen? Was, wenn du dein Erdungskabel dazu nutzen würdest, die Blase um dich herum, die deinen persönlichen Raum definiert, freizuhalten von Stimmen, Glaubenssätzen, Annahmen und lähmenden Energien von anderen Menschen oder Institutionen? Was, wenn du *Gefühle* von *Emotionen* unterscheiden würdest, und deine *Gefühle* der Wut dazu nutzt, um Grenzen zu setzen und vorwärts zu gehen, der Angst, um sorgfältig und präzise zu sein, der Traurigkeit, um verletzlich und wertschätzend zu sein, der Freude, um freundlich und großzügig zu sein, und jede deiner wütenden, ängstlichen, traurigen und freudigen *Emotionen* als Tor zu Heilungsprozessen nutzt? Was, wenn du deinen Gremlin dazu nutzt, *niedere Dramen* zu erkennen und zu vermeiden, noch bevor sie beginnen, und dann die eingesparte Energie dazu nutzt, *hohe Dramen* zu erzeugen, welche die Dienste deiner archetypischen Linie zum Einsatz bringen?

Die Antwort auf all diese „*Was, wenn?*“ Fragen ist, dass du erwachsen werden würdest. Du würdest dich auf erwachsene Verantwortungsgrade begeben. Das Erwachsensein ist der Eintritt zu archetypischen Erfahrungen, zu denen Menschen entworfen sind, die sie aber bisher selten genießen konnten.

Obwohl archetypische Liebe unpersönlich ist, braucht es mindestens zwei Personen dazu, damit sie sich ihrer selbst bewusst wird. Das Problem dabei ist, dass jede

Person einzigartig ist. Wenn du dir eine Person als *Umwandler* vorstellst (ein Gerät, um Energie von einer Form in eine andere Form umzuwandeln, so wie eine Solarzelle das Sonnenlicht in Elektrizität umwandelt), dann muss es in irgendeiner Form Resonanz zu der Person geben, die du wählst (die Frequenz des Lichtes muss zu der Kristallstruktur der Solarzelle passen), so dass die leicht gefärbten Merkmale der sich bewusst werdenden archetypischen Liebe spielerisch interagieren können.

Um das Experiment durchzuführen, suchst du dir jemanden in deinem Alter (mindestens 18 Jahre alt) oder älter (kein Kind), mit dem du genug Resonanz spürst, um die 13 Voraussetzungen zu praktizieren, welche dir Zugang zu archetypischer Liebe gewähren. Um damit fortzufahren, lest gemeinsam, langsam und laut die Seiten 549 - 583 in dem Buch *Wahre Liebe im Alltag* (4. Auflage). Das allein schon könnte erhebliche Zeit in Anspruch nehmen. Dann führt alle Übungen gemeinsam durch. Ich rate euch, nicht mit dem Lesen oder Üben aufzuhören, weil ihr etwas nicht versteht oder die Übungen nicht schon könnt. Natürlich könnt ihr sie nicht. Dies ist die Gelegenheit, gemeinsam etwas Neues zu lernen.

Nebenbei wirst du vielleicht die Erfahrungen in archetypischer Liebe mehr schätzen als die so genannte *Sicherheit* und *Bequemlichkeit*, die dir die moderne Kultur wie eine Karotte vor die Nase hält, um dich dazu zu verleiten, dich zu opfern und ihrer wirtschaftlichen Agenda zu folgen. Was, wenn die zwei Wochen bezahlten Urlaubs keine Rolle mehr für dich spielen, weil sich der Schwerpunkt deines Lebens bereits darum dreht, zu tun, was du am liebsten tun willst? Was, wenn die Altersversorgung keine Rolle mehr spielt, weil du nicht im Traum daran denkst, dich aus den Tätigkeiten zurückzuziehen, für die du hergekommen bist? Was, wenn das große Haus und die zwei Autos keine Rolle mehr spielen, weil die Räume, die dich am meisten interessieren, energetischer und nicht physischer Natur sind, und überall zur Verfügung stehen, wo du sie erzeugst?

Falls sich derartige innere Werteverstärkungen für dich ereignen, ermutige ich dich, diese zum Mittelpunkt der neuen Kultur zu machen, die du aufbaust. Wenn andere die Veränderungen in deinem Leben nicht verstehen, dann bitte sie darum, dir verstehen zu helfen, warum sie so dringend in der Spielwelt der modernen Kultur leben wollen. Falls sich andere von deinen Lebensveränderungen angezogen fühlen und das Gleiche für sich wollen, schicke ihnen diesen SPARK.

Falls deine Box mit der modernen Zivilisation identifiziert ist, dich aber deine Erfahrungen mit archetypischer Liebe dazu inspirieren, Teile der modernen Zivilisation hinter dir zu lassen, könntest du befürchten, dass ein Teil von dir selbst auch zurückbleibt. Das Experiment hier ist, dir jede Menge Zeit dafür einzurichten, zu genießen, was du neuerdings schätzt, und regelmäßige Trauerfeiern für jene Teile deiner Box abzuhalten, die ursprünglich dazu entworfen waren, es dir zu ermöglichen, in der modernen Kultur zu überleben, welche aber jetzt nicht mehr gebraucht werden. Für jeden Teil deiner Box, der sich auflöst, finde einen Gegenstand in deiner Krepelsammlung, den du auch entsorgen (verbrennen, in einen Fluss werfen, wiederverwerten, einem Secondhand Laden spenden usw.) kannst, und damit die Vereinfachung deines Lebens symbolisierst.

Sowohl der Film *Merry Christmas* (Originaltitel in Französisch *Joyeux Noël*) aus dem Jahre 2005 als auch das Buch *Silent Night* von Stanley Weintraub schildern den weihnachtlichen Waffenstillstand während des Ersten Weltkrieges 1914, der spontan von französischen, deutschen und britischen Soldaten ausgerufen wurde, die sich weigerten, sich weiterhin gegenseitig umzubringen. Was ist da genau passiert? Hast *du* jemals diese wärmende Weihnachtsstimmung gespürt, die all deine vier Körper einnimmt? Ich glaube, dass sich „Frieden auf Erden und Wohlwollen gegenüber der Menschheit“ genauso anfühlt wie der gelbe Stoff, der erzeugt wird, wenn sich archetypische Liebe ihrer selbst bewusst wird, oder wenn archetypische Liebe in einen Trainingsraum gerufen wird. Meine Intention ist, viele kleine Gruppen auf der ganzen Welt zu inspirieren, genug gelben Stoff zu erzeugen, dass die gesamte globale Ethnosphäre bis zu dem Punkt gesättigt wird, dass Krieg keinen Sinn mehr ergibt. Wirst du mir dabei helfen?